

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Brettnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Brettnig-Hauswalde.

8. Jahrgang

17. April 2014

Nummer 16

Die Herkunft des Osterhasen & Osterbräuche aus aller Welt

Ostern ist das wichtigste Fest des Kirchenkalenders. Christen aus aller Welt feiern am Ostersonntag die Auferstehung Jesu. Doch warum kommt eigentlich zu Ostern der Osterhase und versteckt die bunten Ostereier?

Über die Herkunft des Osterhasen in Deutschland kursieren verschiedene Versionen. Eine besagt, dass die ausgehungerten Hasen zur Nahrungssuche im Frühjahr in die Dörfer und Bauerngärten kamen. Obwohl die scheuen Hasen eigentlich die Nähe des Menschen mieden, ging man davon aus, dass nur der Osterhase die bunten Ostereier versteckt haben könnte, da er schneller als die Hennen war, und diese keine bunten Eier legten. Dieser Brauch ist also eher dem Erklärungsnotstand der Erwachsenen gegenüber den Kindern zuzuschreiben, denn der Osterhase war glaubhafter als Überbringer der Ostereier, als das liebe Federvieh. Ostereier zu färben ist ein weitverbreiteter Brauch. Das Ei ist Symbol des Lebens, der Fruchtbarkeit und der Erneuerung. In der 40-tägigen Fastenzeit vor Ostern wurden auch keine Eier gegessen, da sie – so die Vermutung – als „flüssiges Fleisch“ angesehen wurde. Um die anfallenden Eier aber nicht verderben zu lassen, kochte man sie und färbte sie mittels verschiedener Pflanzenteile, um sie von frischen Eiern zu unterscheiden. So kamen der Osterhase und die bunten Ostereier vermutlich zusammen. Doch versteckt der Osterhase auch in anderen Ländern der Welt die bunten Ostereier? In Australien kommt nicht der Osterhase sondern „Osterbilby“, ein Kaninchennasenbeutel, der von den Siedlern im 18. Jahrhundert mitgebracht wurde und sich rasch vermehrte. Schnell zählte er zu den Schädlingen, da er das Weideland kahl fraß. Heute ist er jedoch vom Aussterben bedroht. Zur Osterzeit gibt es ihn aber reichlich in vielen

Supermärkten aus Schokolade – wie bei uns der Osterhase. Kein Hase oder Beuteltier sondern ein Küken versteckt in Schweden die Ostereier. So werden hier auch die Wohnungen in traditionellen Farben des Osterküken mit bunten Eiern, Weidenstöcken und Federn geschmückt. Traditionell ist in Schweden auch das Osterfeuer, welches auf einen heidnischen Brauch zurückgeht und mit dem böse Geister und Hexen vertrieben werden sollen. In manchen Regionen Schwedens verkleiden sich Kinder zu Ostern als Hexen und ziehen von Haus zu Haus, um Süßigkeiten zu sammeln.

Nicht versteckt, sondern meist gegeneinandergeschlagen werden die Ostereier in Bulgarien. Derjenige, dessen Ei nicht zerbricht, ist der Sieger und soll das erfolgreichste Familienmitglied des kommenden Jahres werden, so der Brauch. Eine beliebte Tradition in den USA dagegen ist das Osterrollen im Garten des Weißen Hauses in Washington. Und auch die Briten lassen ihre bunt bemalten Ostereier gern den Hügel hinunter sausen. Wessen Ei als erstes angekommen ist, ist der Sieger.

(Grafik: Christiane Fengler/ pixelio.de)



Die Skate-Pyramide ist fast fertig!

Im vergangenen Herbst begannen die Jugendlichen der „AG Freizeit“ aus Großröhrsdorf den Bau des lang ersehnten Skateelementes. An einem Wochenende im November bereiteten sie fleißig die fast 30 großen Holzteile für die Unterkonstruktion einer Skate-Pyramide vor. Bis dahin arbeiteten die Jugendliche eineinhalb Jahre lang kontinuierlich an der Planung und Finanzierung ihres Vorhabens. Zwar gibt es die Skaterbahn an der Südstraße/Ecke Schäferestraße schon länger, jedoch nur als gerade Fläche ohne ein Element zum drüberfahren, springen und üben von Tricks. Über den Winter mussten sich die jungen Großröhrsdorfer noch gedulden – nun hat der Aufbau



begonnen und die Pyramide ist schon als solche erkennbar. An zwei Samstagen wurde auf dem Platz an der Schäferestraße bereits intensiv gemessen, gesägt und zusammengeschaubt. Hilfestellung erhalten die jungen Skater, BMX-Fahrer und Dirtbiker von Skateexperten des Vereins 248Wheels e.V. aus Dresden, welche bereits im Herbst die Anleitung übernahmen. Am 26. April werden sich die Jugendlichen wieder treffen, um die Pyramide fertig mit dem Belag aus Siebdruckplatten zu verkleiden. Zum Schluss müssen nur noch einige Bleche sowie eine Metallschiene angebracht werden und die Pyramide ist vollständig.

(→ Seite 6)

Ostergrüße

Die Bürgermeisterinnen der Verwaltungsgemeinschaft, der Stadtrat sowie der Gemeinderat und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und Gemeindeverwaltung wünschen allen Lesern des Rödertal-Anzeigers, den Einwohnern der Verwaltungsgemeinschaft und allen Gästen ein frohes Osterfest sowie schöne und erholsame Feiertage.

Ihre Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Ihre Katrin Liebmann
Bürgermeisterin

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

18.04.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Leineweber	03 59 55-4 52 33
19.04.	9 - 11 Uhr	Schulstraße 12, Ohorn	
20.04.	9 - 11 Uhr	Herr ZA Wils	03 59 52-3 12 11
		Melanchthonstraße 7, Großröhrsdorf	
21.04.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Käppler	03 59 55-7 36 55
		Weißbacher Straße 3, Oberlichtenau	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

18.04.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
19.04.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
20.04.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
21.04.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
22.04.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
23.04.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
24.04.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

19.04. 6 Uhr - 25.04.	Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla, Tel.: 035205/73388
-----------------------	---

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0.
Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

1. Änderung zur Polizeiverordnung der Stadt Großröhrsdorf

als Ortspolizeibehörde, zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft zwischen der Stadt Großröhrsdorf und der Gemeinde Bretinig-Hauswalde gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen, zum Schutz der öffentlichen Anlagen sowie über das Anbringen von Hausnummern

Auf Grund von § 9 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 1 und § 17 Abs. 1 des Polizeigesetzes des Freistaates Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1999 (SächsGVBl. S. 466) in der jeweils aktuell gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Großröhrsdorf am 31.03.2014 und der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft am 07.04.2014 die 1. Änderung zur Polizeiverordnung vom 18.06.2012 wie folgt beschlossen:

Artikel 1

1. § 14 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Für das Abbrennen offener Feuer (Lager- und Brauchtuumsfeuer) ist die Erlaubnis der Ortspolizeibehörde erforderlich. Ausgenommen von den Regelungen des Satz 1 sind die jährlich am 30.04. stattfindenden traditionellen Hexenfeuer. Diese sind nur anzeigepflichtig. Der Antrag auf Erlaubnis oder die Anzeige muss mindestens eine Woche vor dem beabsichtigten Termin schriftlich mit Angabe von Ort, Zeitpunkt, Dauer, und Verantwortlichem des Feuers (inkl. Wohnanschrift, wenn keine Übereinstimmung mit Verbrennungsort) eingehen. Die Verbrennung pflanzlicher Abfälle, wie etwa Baum- und Strauchverschnitt sowie Laub, ist verboten. Ausgenommen von diesem Verbot sind die jährlich am 30.04. stattfindenden traditionellen Hexenfeuer. Das Abfallrecht schreibt den Vorrang einer Verwertung vor einer Beseitigung (Verbrennung) fest. Eine Genehmigung kann nur erfolgen, wenn eine Verwertung nachweislich nicht möglich oder wirtschaftlich unzumutbar ist.

2. § 14 Abs.3 erhält folgende Fassung:

Keiner Erlaubnis bedürfen Koch- und Grillfeuer bis zu einer maximalen Größe von:
a) aufgeschichtetes Brennmaterial nicht höher als 0,50 m und
b) im Durchmesser nicht größer als 1,50 m
mit trockenem unbehandeltem Holz in befestigten Feuerstätten oder mit handelsüblichen Grillmaterialien in handelsüblichen Grillgeräten auf Flächen, die nicht zum öffentlichen Bereich im Sinne des § 2 dieser Verordnung gehören.
Die Feuer sind so abzubrennen, dass hierbei keine Belästigung Dritter durch Rauch oder Gerüche entsteht.

Artikel 2

Die 1. Änderung zur Polizeiverordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt: Großröhrsdorf, 08.04.2014


Ternes

Bürgermeisterin Stadt Großröhrsdorf
Gemeinschaftsausschussvorsitzende



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Großröhrsdorf, 08.04.2014


Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung

Die 49. öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Großröhrsdorf findet am Montag, 28.04.2014 um 19:00 Uhr im Ratssaal, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 statt. Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24. Februar 2014
3. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme und Verwendung von Spenden durch die Stadt Großröhrsdorf
4. Beratung und Beschlussfassung zur 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Großröhrsdorf (Betreuungssatzung)
5. Beratung und Beschlussfassung zur 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege (Elternbeitragssatzung)
6. Beratung und Beschlussfassung zur Ergänzungssatzung Großröhrsdorf „Arnsdorfer Weg“ - Abwägungsbeschluss
7. Beratung und Beschlussfassung zur Ergänzungssatzung Großröhrsdorf „Arnsdorfer Weg“ - Satzungsbeschluss
8. Beratung und Beschlussfassung zur Billigung des Entwurfes zum Bebauungsplan Gewerbegebiet Nord 1, 6. Änderung und die öffentliche Auslegung.
9. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Flurstückes 162a der Gemarkung Kleinröhrsdorf (ehemalige Kita)
10. Verschiedenes und Anfragen

Es kann sich ein nichtöffentlicher Teil anschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Verordnung über die verkaufsoffenen Sonntage in der Stadt Großröhrsdorf im Jahr 2014

Aufgrund von § 8 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG) Sächs GVBl. S. 338 vom 1. Dezember 2010 Rechtsbereinigt mit Stand vom 1. März 2012 wird verordnet:

§ 1

Verkaufsoffene Sonntage

Im Jahr 2014 können in der Stadt Großröhrsdorf an den nachfolgenden genannten Sonntagen alle Verkaufsstellen zwischen 12 und 18 Uhr geöffnet werden:

- 15.06.2014 (besonderer Anlass: Stadtfest „90 Jahre Stadtrecht-105 Jahre Rathaus“)
07.12.2014 (besonderer Anlass: Weihnachtsmarkt-Großröhrsdorf)
14.12.2014 (besonderer Anlass: Weihnachtsmarkt-Kleinröhrsdorf)

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt ab 01.06.2014 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Verordnung über die verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage in der Stadt Großröhrsdorf vom 30.04.2013 außer Kraft.

Großröhrsdorf, den 01.04.2014


Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltendmachen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.


Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Großröhrsdorf, 01.04.2014


Kerstin Ternes
Bürgermeisterin



Achtung!

Die Öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Großröhrsdorf werden auf den Seiten 4 und 5 mit der Bekanntgabe der zugelassenen Wahlvorschläge für die Stadt- und Ortschaftsratswahlen in Groß- bzw. Kleinröhrsdorf fortgesetzt!

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Aus der 43. Sitzung des Technischen Ausschusses berichtet

In der Aprilsitzung des Technischen Ausschusses am 07.04. lagen den Mitgliedern sechs Bauanträge sowie zwei Bauanfragen vor. Die Mitglieder gaben ihr gemeindliches Einvernehmen zum Bau einer Veranda an einem Wohnhaus auf der Bauernsiedlung, stimmten einer Errichtung einer Schleppgaube an der Freiheitsstraße zu und begrüßten den Umbau eines Wohnhauses auf der Rödertalstraße im Ortsteil Kleinröhrsdorf. Außerdem gaben sie ihre Zustimmung für den Bau eines überdachten Ständerbaus zur Holzablagerung auf der Melanchthonstraße, den Bau eines Schuppens als Grenzbebauung und die Errichtung eines Wintergartens sowie eines Carports auf der Radeberger Straße.

Im Anschluss informierte Bürgermeisterin Kerstin Ternes die Mitglieder über eine Bauanfrage zur Erweiterung eines Einfamilienhauses in Kleinröhrsdorf sowie über einen geplanten Bau eines Mehrfamilienhauses an der Ecke Mühlstraße/Walther-Rathenau-Straße.

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge

Für die Stadtratswahl am 25. Mai 2014

in/im Stadt Großröhrsdorf hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Wahlkreis: 1 - Großröhrsdorf

Vorname(n)	Nachname	Straße, Nr.	PLZ, Ort	Geburtsjahr	Beruf
Wahlvorschlag: 1 - Christlich Demokratische Union Deutschlands			Kurzbezeichnung: CDU		
Dietrich	Krause	Steinstraße 23	01900 Großröhrsdorf	1939	Diplom-Chemiker
Peer	Tomschke	Pulsnitzer Straße 3	01900 Großröhrsdorf	1970	Filialleiter
Anette	Böhme	Am Steinbruch 28	01900 Großröhrsdorf	1961	Kita-Leiterin
Eckhart	Miersch	Rödertalstraße 33	01900 Großröhrsdorf	1947	Schmiedemeister
Henry	Honomichl	Adolphstraße 11	01900 Großröhrsdorf	1961	Buchdrucker
Ines	Matibe	Am Steinbruch 2	01900 Großröhrsdorf	1965	Kauffrau im Gesundheitswesen
Jens	Greif	Walther-Rathenau-Straße 9	01900 Großröhrsdorf	1974	Friseurmeister
Eva	Schwarzenberg	Kirchstraße 10	01900 Großröhrsdorf	1965	Erzieherin
Steffen	Birnbaum	Gottholdstraße 3	01900 Großröhrsdorf	1969	Zollbeamter
Tobias	Hörndler	Stolpener Straße 2 a	01900 Großröhrsdorf	1984	Techniker für Elektrotechnik
Uwe	Ansorge	Bergmannstraße 3	01900 Großröhrsdorf	1980	Diplom-Ingenieur Kfz-Technik
Steffen	Brückner	Südstraße 13	01900 Großröhrsdorf	1971	Werkzeugmacher
Thomas	Zscheile	Breitscheidstraße 2	01900 Großröhrsdorf	1979	Bankkaufmann
Bernd	Tuttas	Wallrodaer Straße 1	01900 Großröhrsdorf	1983	Angestellter

Wahlvorschlag: 2 - Freie Demokratische Partei

Kurzbezeichnung: **FDP**

Roman	Steinert	Adolphstraße 103	01900 Großröhrsdorf	1968	Kfz-Meister
Thomas	Schöne	Ohorner Weg 6	01900 Großröhrsdorf	1961	Bauingenieur
Volker	Müller	Wallrodaer Straße 4	01900 Großröhrsdorf	1969	Geschäftsführer
Lars	Albrecht	Saarstraße 5 a	01900 Großröhrsdorf	1967	Diplom-Ingenieur, Selbständig
Ralf	Buschan	Radeberger Straße 57	01900 Großröhrsdorf	1965	Handwerksmeister Metall
Mathias	Schulze	Mühlstraße 9	01900 Großröhrsdorf	1983	Hausmeister
Martin	Seidel	Wallrodaer Straße 3	01900 Großröhrsdorf	1977	staatlich geprüfter Landwirt

Wahlvorschlag: 3 - Freie Wähler GEGENWIND Großröhrsdorf

Günter	Hutschalik	Am Storchennest 5	01900 Großröhrsdorf	1955	Jurist
Holger	Poitzsch	Lutherstraße 1	01900 Großröhrsdorf	1967	Servicetechniker
Antje	Thomas	Bischofswerdaer Straße 93	01900 Großröhrsdorf	1947	Rentnerin
Steffen	Wobst	George-Hans-Straße 11	01900 Großröhrsdorf	1966	technischer Berufsschullehrer
Mario	Gimpel	Großröhrsdorfer Straße 42	01900 Großröhrsdorf	1963	Diplom-Bauingenieur
Gerhard	Krause	Masseneistraße 12	01900 Großröhrsdorf	1952	Wasserbau-Ingenieur
Sylvia	Thomas	Bischofswerdaer Straße 93	01900 Großröhrsdorf	1972	M.A. für Germanistik
Mike	Unteutsch	Stiftstraße 24	01900 Großröhrsdorf	1983	Elektroinstallateur
Brigitte	Heilenz	Amselweg 7	01900 Großröhrsdorf	1947	Rentnerin

Wahlvorschlag: 4 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Kurzbezeichnung: **SPD**

Holger	Preische	Bismarckstraße 13	01900 Großröhrsdorf	1962	Rechnungsprüfer, Diplom-Ingenieur
Veit	Großmann	Bischofswerdaer Straße 143 b	01900 Großröhrsdorf	1970	Kämmerer
Falko	Liese	Brauereistraße 1	01900 Großröhrsdorf	1978	Krankenpfleger
Michael	Wagner	Radplan 6	01900 Großröhrsdorf	1973	Kfz-Techniker Meister
Andreas	Gruhler	Milanweg 12	01900 Großröhrsdorf	1985	Selbständig
Oliver	Kluxen	Drosselweg 3	01900 Großröhrsdorf	1957	Geschäftsführer

Wahlvorschlag: 5 - DIE LINKE

Kurzbezeichnung: **DIE LINKE**

Kai	Geßner	Pulsnitzer Straße 4 a	01900 Großröhrsdorf	1983	Angestellter
-----	--------	-----------------------	---------------------	------	--------------

¹⁾ Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein/kein ²⁾ Wahlvorschlag zugelassen wurde.

- 1) Zutreffendes ankreuzen
2) Nicht Zutreffendes streichen

Großröhrsdorf, den 10.04.2014

Ternes,
Bürgermeisterin



Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge

Für die Ortschaftsratswahl am 25. Mai 2014

in/im Gemeinde Kleinröhrsdorf hat der Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Wahlkreis: 1 - Kleinröhrsdorf

Vorname(n)	Nachname	Straße, Nr.	PLZ, Ort	Geburtsjahr	Beruf
Wahlvorschlag: 1 - Freie Wählerliste „Förderverein Kleinröhrsdorf e. V.“					
Hans-Jürgen	Heinrich	An der Kegelhalle 1	01900 Großröhrsdorf	1957	Konstrukteur
Iljana	Hilpert-Bohrisch	Am Storchennest 9	01900 Großröhrsdorf	1967	Freiberufliche technische Übersetzerin

Wahlvorschlag: 2 - Christlich Demokratische Union Deutschlands Kurzbezeichnung: CDU

Thomas	Prof. Dr. Luther	Am Storchennest 1	01900 Großröhrsdorf	1960	Arzt
Frank	Hauffe	Rödertalstraße 17	01900 Großröhrsdorf	1948	Malermeister
Walfried	Luft	Querstraße 1 h	01900 Großröhrsdorf	1978	Pastor

Wahlvorschlag: 3 - Freie Demokratische Partei Kurzbezeichnung: FDP

Volker	Müller	Wallrodaer Straße 4	01900 Großröhrsdorf	1969	Geschäftsführer
Henry	Höfgen	Rödertalstraße 47 b	01900 Großröhrsdorf	1974	Angestellter Bauhof
Carmen	Müller	Wallrodaer Straße 4	01900 Großröhrsdorf	1979	Fachkraft für Lebensmitteltechnik
Stefanie	Franke	Großröhrsdorfer Straße 13	01900 Großröhrsdorf	1976	Medizinisch technische Assistentin
Martin	Seidel	Wallrodaer Straße 3	01900 Großröhrsdorf	1977	staatlich geprüfter Landwirt

Wahlvorschlag: 4 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands Kurzbezeichnung: SPD

Andreas	Gruhler	Milanweg 12	01900 Großröhrsdorf	1985	Selbständig
Oliver	Kluxen	Drosselweg 3	01900 Großröhrsdorf	1957	Verbandsgeschäftsführer

¹⁾Weiterhin kann jede wählbare Person gewählt werden, da nur ein/kein ²⁾ Wahlvorschlag zugelassen wurde.

- 1) Zutreffendes ankreuzen
2) Nicht Zutreffendes streichen

Großröhrsdorf, den 10.04.2014


Ternes
Bürgermeisterin



Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Ohorner Weg 4a in Großröhrsdorf

1 3-Raum-Wohnung mit ca. 58,57 m² WFL im 3. OG
mit Heizung, KM 5,11 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Kabelverlegung auf der Steinstraße

Auf der Steinstraße in Großröhrsdorf verlegt die ENSO NETZ GmbH gegenwärtig ein 20-Kilovolt-Mittelspannungskabel.

Ziel ist, zu einem späteren Zeitpunkt das Stromnetz statt mit einer elektrischen Spannung von heute 10 dann mit 20 kV betreiben zu können und damit eine höhere Übertragungsfähigkeit zu erreichen, so die ENSO.

Die aktuellen Bauarbeiten erstrecken sich auf 240 Meter Länge zwischen Kirchstraße/Einmündung Steinstraße bis zur Umspannstation Steinstraße. Auf Grund der beengten Platzverhältnisse ist die Steinstraße aus Sicherheitsgründen voll gesperrt.

Die Tiefbauarbeiten sollen bis Ende April abgeschlossen sein. Die Kosten für diese Maßnahmen betragen rund 35.000 Euro.

Seniorentreff Großröhrsdorf im April ausnahmsweise mittwochs

Liebe Seniorinnen und Senioren,

der nächste Treff findet am Mittwoch, den 23.04.2014, 14.00 Uhr im

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

großen Vereinsraum der Kulturfabrik (Schulstraße 2) statt.

Herr Schwenke aus Kreischa berichtet von seinen Reiseerlebnissen aus Kambodscha und Thailand.

Die Organisatoren

Internationaler Fechtwettkampf mit Großröhrsdorfer Beteiligung



Großröhrsdorfs Sauerbruch-Gymnasium bietet jungen Sportlern gute Rahmenbedingungen und Entwicklungsmöglichkeiten. Unkompliziert und kurzfristig wurde dem 13-jährigen Simon Keßler die Teilnahme an einem internationalen Fechtturnier in Wroclaw ermöglicht. Zu diesem qualifizierte sich der Großröhrsdorfer Gymnasiast vor drei Wochen bei den sächsischen Landesmeisterschaften. Über 156 Fechter seiner Altersklasse traten in der polnischen Fechthochburg an den Start. In der Vorrunde überzeugte der junge Degenfechter gegen gleichaltrige Starter aus Kanada, Schweden, Israel, und Polen. Erst in den Finalkämpfen unterlag der Großröhrsdorfer Gymnasiast denkbar knapp und schied mit 7 zu 8 Punkten gegen den slowakischen Tabellenführer aus.

Simon Keßler kann mit dem 81. Rang im Mittelfeld dennoch hoch zufrieden sein. Der Ranglistenzweite seiner Altersklasse in Sachsen gehörte zu den fünf besten deutschen Turnierteilnehmern und wird in wenigen Wochen als Mitglied der sächsischen Landesauswahl an den bundesdeutschen Fechtmeisterschaften in Reutlingen teilnehmen.

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Wahlhelfer für Bretnig-Hauswalde gesucht

Für die bevorstehende Kommunalwahl am 25. Mai sucht die Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde noch weitere Wahlhelfer für den Einsatzort Bretnig-Hauswalde.

Interessenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde bei Frau Schölzel unter Tel.: 035952-58309

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretnig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 23. April 2014, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte** statt.

H.-G. Sachse

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Wolfgang Höckendorff	am 19.04.	zum 85. Geburtstag
Herrn Christian Hörnig	am 19.04.	zum 77. Geburtstag
Frau Inge Schäfer	am 19.04.	zum 74. Geburtstag
Frau Ingrid Ziegenbalg	am 19.04.	zum 76. Geburtstag
Frau Annemarie Krieg	am 20.04.	zum 81. Geburtstag
Frau Irmgard Titz	am 20.04.	zum 81. Geburtstag
Frau Gudrun Fichte	am 21.04.	zum 70. Geburtstag
Herrn Peter Gräfe	am 21.04.	zum 74. Geburtstag
Herrn Günther Hartmann	am 21.04.	zum 85. Geburtstag
Herrn Tilo Manz	am 21.04.	zum 79. Geburtstag
Herrn Helfried Oswald	am 21.04.	zum 79. Geburtstag
Frau Gerda Pietsch	am 21.04.	zum 88. Geburtstag
Frau Edith Reppe	am 21.04.	zum 87. Geburtstag
Frau Gertraud Grube	am 22.04.	zum 88. Geburtstag
Herrn Bernd Jahrreiß	am 22.04.	zum 70. Geburtstag
Frau Erika Lohse	am 22.04.	zum 92. Geburtstag
Herrn Alfons Mußbach	am 22.04.	zum 77. Geburtstag
Frau Annelies Rosenkranz	am 22.04.	zum 77. Geburtstag
Frau Johanna Haverland	am 23.04.	zum 86. Geburtstag
Herrn Günter Mende	am 23.04.	zum 74. Geburtstag
Frau Annelis Lohnitz	am 24.04.	zum 85. Geburtstag
Frau Irmgard Wenzel	am 24.04.	zum 81. Geburtstag
Frau Margarete Hofmann	am 25.04.	zum 89. Geburtstag
Herrn Harry Pischke	am 25.04.	zum 74. Geburtstag
Frau Margot Schreiber	am 25.04.	zum 80. Geburtstag

*Der Stadtrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Jubiläen in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Irene Schöne	am 19.04.	zum 91. Geburtstag
Frau Christa Petzold	am 19.04.	zum 77. Geburtstag
Frau Christine Adamek	am 19.04.	zum 74. Geburtstag
Frau Doris Rummel	am 19.04.	zum 77. Geburtstag
Frau Ilse Boden	am 25.04.	zum 70. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Die Skate-Pyramide ist fast fertig!

(Fortsetzung von Seite 1)

Um sich selbst und den anderen Jugendlichen diesen Wunsch zu erfüllen hat die „AG Freizeit“ intensiv gearbeitet. Dazu gehörten z.B. eine Umfrage unter Mitschülern, die Präsentation des Vorhabens vor der Jury des Jugendbeteiligungsprojektes „Macht euren Projekten Beine“ im Landratsamt in Bautzen, das Angebot zum Probeskaten auf dem Stadtfest 2013 in Großröhrsdorf und Gespräche mit der Stadtverwaltung, welche dem Projekt sehr offen gegenüber steht. Der schwierigste Schritt aber war das Aufbringen der erforderlichen finanziellen Mittel, welche schließlich von verschiedenen Stellen zugesagt wurden.



Den Anfang machte eine städtische Fördersumme aus dem „RATIO“ Projekt, welche von den damals 9. Klassen des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums in einem Stadtratsplanspiel vergeben wurden. Zudem schreiben die Jugendlichen zahlreiche Sponsorenanfragen und sogar Fördermittelanträge, welche viel Fleiß beanspruchten. Umso größer war die Freude, als die Ostsächsische Sparkasse Dresden und die Sächsische Jugendstiftung ihre Unterstützung erklärten.

Die Arbeit hat sich also gelohnt und alle Interessierten sind gern eingeladen auf dem Platz vorbeizuschauen oder sogar selbst mit Hand anzulegen. Kontakt: sarah_schube@kijunetzwerk.de Tel.: 01732512967

Vereine und Verbände



Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e.V.

Die nächste Vereinsversammlung findet am 29. April um 19.30 Uhr in der Festplatzgaststätte Großröhrsdorf statt. Gäste sind herzlich willkommen.
G. Knöfel, 1. Vorsitzender



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 23.04. 9.30-11.00 Eltern-Kind-Kreis (8 Monate-3 Jahre)
Donnerstag, 24.04. 9.30-10.30 Krabbelgruppe (6 - 12 Monate)



Wanderverein Großröhrsdorf e. V.

Wanderung am 27.04.14 - Vom Uttewalder Grund zum Bärenstein

Die Mitglieder und interessierten Gäste treffen sich um 8:00 Uhr am kleinen Rathausparkplatz. Mit den Autos fahren wir nach Uttewalde, dem Ausgangspunkt unserer 17 km-Tour.

Diese führt uns über den Uttewalder Grund nach Wehlen, wo wir die Elbe überqueren. Nach anstrengendem Anstieg erreichen wir den Kleinen Bärenstein. Nach dem Abstieg passieren wir den Fuß des Rauensteines und der Laasensteine und erreichen um die Mittagszeit Rathen. Nach wenigen Metern auf dem Elberadweg verlassen wir auf einem anstren-

Vereine und Verbände

genden Bergpfad durch den Griesgrund das Elbtal. Nach weiterem Auf und Ab erreichen wir wieder unseren Ausgangspunkt Uttewalde. Die Tour ist wegen der Anstiege als anstrengend zu bezeichnen. Die Anmeldung für Mitglieder und Gäste mit Angabe der freien Autoplatze bitte bis Freitag, den 25.04.14, im Schreibwarenladen Zöllner. Auf gutes Wanderwetter hoffen die Wanderleiter.

Frank & Christine Schmidt



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Wanderung ins Hüttertal

Wer gerne einmal wieder in das schöne Hüttertal wandern und dies in Begleitung tun will und dabei den Hüttertalverein bei seiner Aktion „Sauberes Hüttertal“ unterstützen möchte, der trifft sich am 26. April 2014, 10:00 Uhr mit Werner Gräfe auf dem Platz neben dem Spielmannszugsgebäude (alte Post). Für das leibliche Wohl ist im Hüttertal gesorgt.

Conrad Flössel



HCR Rödertal - die Rödertalbiene

Ergebnisse

2. BL	TV Nellingen - HC Rödertal	25:24
Sachsenliga	HC Rödertal II - SG HV Chemnitz 2010 II	46:25 (19:14)

Der HCR ist damit Sachsenmeister!

(HCR) Internet: <http://www.roedertalbiene.de>



SC 1911 - Fußball

Ergebnisse

Herren Kreisoberliga	SC 1911 1.- SV Grün-Weiß Hochkirch	3:1
Herren Kreisliga	SC 1911 2. - SG Großnaundorf	0:0
Herren Ü50	SC 1911 - Wesenitztal	5:1
A-Junioren	NFV Gelb-Weiß Görlitz - SC 1911	2:2
C-Junioren	SV Einheit Kamenz - SC 1911	2:2
D-Junioren	SC 1911 2. - Hermsdorfer SV	1:0
E-Junioren	SC 1911 1. - SV Einheit Kamenz 1.	4:5
E-Junioren	SV Liegau-Augustusbad 2. - SC 1911 2.	4:7
F-Junioren	TSV Pulsnitz 1920 - SC 1911 1.	0:2

Vorschau:

Fr., 25.04.	18:30	Herren Ü32	SC 1911 - Frankenthal
Sa., 26.04.	15:00	Herren	TSV Pulsnitz 1920 - SC 1911 1.
Sa., 26.04.	15:00	Herren	Arnsdorfer FV - SC 1911 2.
So., 27.04.	09:00	E-Junioren	SV Einheit Kamenz 1. - SC 1911 1.
So., 27.04.	10:30	C-Junioren	SC 1911 - VfL Pirna-Copitz

Vorschau „Rödertalpokalturnier“

Das Altherrenturnier Ü50 findet traditionell am 1. Mai 2014, ab 09:30 Uhr, im „Rödertalstadion“ statt. Es werden wieder spannende Spiele von den „Alten“ erwartet. Der „Versorgungsstand“ ist ab 10:00 Uhr geöffnet!

Weitere Infos unter: www.sc1911.de



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

3. Herren - 1. Kreisliga	
SG Kleinröhrsdorf III. - KSV Ottendorf-Okrilla III.	2409:2335
1. Damen - Kreismeisterliga	
SG Kleinröhrsdorf - SV Biehla- Cunnersdorf	1514:1510

Sektionsmeisterschaften

Am Dienstag wurde mit der Auslosung zur Teammeisterschaft die alljährliche Sektionsmeisterschaft eröffnet. Ab sofort werden die internen Meister der SG Kleinröhrsdorf ermittelt. 100 Kugeln werden im Vorkampf gespielt, bei der Finalrunde am 03. Mai 2014 weitere 100 Kugeln. Die aktuellen Ergebnisse werden auf unserer Homepage im Internet veröffentlicht.

Vereine und Verbände



FSV Bretinig-Hauswalde e.V.

Fußball am Wochenende:

E-Junioren:	Großharthau/Frankenthal - FSV Bretinig-Hauswalde 2.	0:4
	Tore: B. Kadner 3x; L. Melzer	
Herren:	FSV Bretinig-Hauswalde 2. - Lomnitzer SV	3:2
	Tore: M. Schulze; T. Anders; A. Seifert	

Weitere Informationen im Internet unter www.fsv-bretinig-hauswalde.de

Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Die Aprilwanderung führte uns nach Dresden. Vom Fischhaus wanderten wir über die Waldschlösschenbrücke und dann auf der Elbwiese entlang bis zum Blauen Wunder. Wir sahen auf der anderen Elbseite das 1850 erbaute Albrechtsschloss, das Lingnerschloss und Schloss Eckberg mit seinem Landschaftspark. Nach einer kurzen Rast am Elbufer liefen wir zum Körnerplatz und von dort die Platteite hinauf bis zur B 6, vorbei an der Sternwarte M. von Ardenne bis zum Parkhotel. Durch die Dresdner Heide führte der Weg zurück am König-Albert-Denkmal vorbei. Das letzte Stück Weg führte dann über die alte Pillnitz-Moritzburger Allee bis zum Fischhaus, wo das Mittagessen eingenommen wurde.

Für die 13 km lange Wanderung bei herrlichem Wanderwetter bedankten sich 16 Wanderfreunde bei der Wanderleiterin Renate Peitz.

F.G.

Kirchliche Nachrichten

18. April - Karfreitag

Rammenau:	09:00	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Großröhrsdorf:	09:30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Hauswalde:	10:30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Bretinig:	13:30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst
Kleinröhrsdorf:	15:00	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

20. April - Osterfest

Großröhrsdorf:	05:30	Ostermette mit anschließendem Osterfrühstück
	10:30	Festgottesdienst mit Kindergottesdienst
Bretinig:	08:30	Osterfrühstück
	09:00	Festgottesdienst mit Taufe
Kleinröhrsdorf:	09:00	Festgottesdienst
Hauswalde:	10:30	Festgottesdienst

21. April - Ostermontag

Bretinig:	09:00	Festgottesdienst mit Kindergottesdienst
Großröhrsdorf:	09:30	Familiengottesdienst mit der Ev. Kindertagesstätte Agnesheim
Rammenau:	10:15	Festgottesdienst mit Taufen
Kleinröhrsdorf:	19:00	Abendgottesdienst „Die Osterbotschaft an Beispielen aus der Kunstgeschichte“

Die Auferstehung Jesu Christi – zur Bedeutung des Osterfestes

Liebe Leserinnen und Leser des Rödertal-Anzeigers,

auch in diesem Jahr feiern wir hier im Rödertal in unseren Kirchen in zahlreichen Gottesdiensten dieses unglaublich schöne Fest. Auch wenn Sie vielleicht der Osterbotschaft skeptisch und zweifelnd gegenüberstehen sollten – Sie sind in jedem Falle sehr herzlich willkommen! Wie auch immer Sie dieses Fest feiern – ich wünsche Ihnen etwas von der Freude am Aufstand des Lebens gegen den Tod! Darum: „Fröhliche und gesegnete Ostern!“

Ihr Pfarrer Stefan Schwarzenberg,

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf

(->)

Kirchliche Nachrichten

Abendgottesdienst

„Die Osterbotschaft in der Kunstgeschichte gezeigt an ausgewählten Beispielen“

Es ist faszinierend zu hören und zu sehen, mit welchen Ausdrucksmitteln bildende Künstler mit dem Thema „Auferstehung“ umgegangen sind. Der Dresdner Fachmann für zeitgenössische Kunst, Dr. Hans-Ulrich Lehmann, der früher im Kupferstichkabinett tätig war, lädt mit einem Diavortrag am **Ostermontag, dem 21.04., 19.00 Uhr in der Kirche in Kleinröhrsdorf**, zu diesem Thema ein, um miteinander über die Kunst und die Aussagen des christlichen Glaubens zu kommen.

„Kirche und Gesellschaft: Familie zwischen Ideal und Wirklichkeit“

Der gesellschaftliche Wandel unserer Zeit betrifft alle Bereiche des Lebens. Familien sind in besonderer Weise von den damit verbundenen Veränderungen und Herausforderungen betroffen. Die Formen des Zusammenlebens sind inzwischen sehr vielfältig geworden. Wie stehen wir als Kirche zu den Veränderungen im Zusammenleben?

Referent: Oberkirchenrat Frank del Chin/Referent für Seelsorge und Beratung

Wann: 25.4.2014, 20.00 Uhr

Wo: Kirchengemeindehaus Großröhrsdorf Kirchstraße 10

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Jens Großmann, im Namen des Vorbereitungskreises

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

WERBUNG